



## Auftragskillerinnen sind auch nur Frauen!

In der wunderschönen wilhelminischen Aula der [Alice-Salomon-Schule](#), Hannover, las die Münsteraner Autorin und Sängerin [Sandra Lüpkes](#) am 17.03.2017 vor etwa 110 Gästen beim Lionsclub Hannover-Expo aus ihren Krimis, „Tullibardine und die Sehnsucht nach Amrum“ (aus dem Sammelband „Ebbe, Flut und Todeszeiten“, Hrsg. Sandra Lüpkes, Christiane Franke), "Die Auftragskillerin" und den Kurzkrimi „In Herrmanns Schatten“. Sandra Lüpkes ist einem über ihre Bücher hinausgehenden Publikum auch als Drehbuchautorin mehrerer „Wilsberg-Fernsehkrimis“ bekannt - und als [Musikerin](#) der weltweit einzigen Band, in der nur Krimiautorinnen und -autoren spielen - mit streng geheimen Namen.

Natürlich blutig, aber gewürzt mit viel Humor schreibt Sandra Lüpkes nicht nur ihre Krimis. Auch ihre Lesung „mit Musik“ stellte eine ganz besondere Mischung dar. Eine Mischung in der ihre vielfältigen eigenen Erfahrungen die Atmosphäre ausmachten, Erfahrungen von Nordseeinseln, aus Ferienpensionen, aus Ostwestfalen oder als Musikerin.

Ihren Vortrag untermalte Sandra Lüpkes mit Gesang und Musik. Dabei war auch eine singende Säge, ein multifunktionales Gerät, das sich im mörderischen Umfeld geradezu aufdrängt. Ihre Inszenierung ersetzte jedes Hörspiel - jede Figur erhielt eine eigene Stimme, Hintergrundgeräusche kamen vom Band und Gesang sowie Musik von Sandra Lüpkes selbst.

Musikikonen von Rock und Pop haben ihre geheimsten Geheimnisse, viel weitergehend als es sich der treueste Fan vorstellen kann. Das erlebten die Zuhörer bei „[Tullibardine und die Sehnsucht nach Amrum](#)“. Und wenn die Geheimnisse gewahrt bleiben sollen, entsteht selbst in der gewöhnlichsten Ferienpension daraus ein fesselnder Krimi - durch Mord.

An was Auftragskillerinnen bei der "Arbeit" denken? Das durfte das Publikum anhand der „[... Auftragskillerin](#)“ erfahren. Sie denkt an nichts anderes als andere Frauen, wie die Autorin glaubwürdig versicherte. Dazu gehört eben auch Mörderisches. Auch Auftragskillerinnen können professionelles und privates nicht ganz auseinander halten. Zum Nachteil des Opfers.

Im bodenständigen Ostwestfalen „[In Herrmann Schatten](#)“ geht es bei Verbrechen weniger professionell, aber noch spaßiger und nicht weniger spannend zu, wenn eine Bankräuberin sich als Mutter selbst im Weg steht und den Raub verpatzt, zum Glück.

Das Publikum ging bei den drei Geschichten richtig mit und bedankte sich mit viel Lachen wie auch herzhaftem Applaus.

Sandra Lüpkes gestaltete damit die letzte Lesung im Jubiläumsjahr 2017 der Krimilesungsreihe „3 Autoren - 3 Tatorte - 3 Termine“ des Lionsclubs Hannover-Expo. Der Reinerlös geht insbesondere an [Hilfe-für-unsere-Kinder e. V.](#), Hannover.

Der Lionsclub Hannover-Expo veranstaltet am 31.03.2017, 19:00 Uhr im Erich-Kästner Schulzentrum, Laatzen, ein Benefizkonzert des [Niedersächsischen Polizeiorchesters](#) zugunsten des Oberschulfördervereins.

Unterstützt wurden der Lionsclub wieder von der [Malerin Argo](#), Elena Deibert, mit ihrem Bilderverkauf.

Sandra Lüpkes kann man am 01. Juni 2017 in Hannovers Buchhandlung Leuenhagen & Paris wiederbegegnen.

**Fotos** stehen zur Verfügung unter: <https://www.dropbox.com/sh/ccykf36purb100l/AADg7sfp36XTWx-kUzT4uhWoa?dl=0>

Auf den Fotos: Sandra Lüpkes; außer: 1079k – Argo – Elena Deibert, 1409k – v. l.: Hans-Ullrich Deichmüller(Lionsclub-Lesungsbeauftragter), Sandra Lüpkes, Thomas Prinz (Lionsclub-Präsident)